ANGA COM 2019

Themenspektrum erweitert

[07.02.2019] Mit einem deutlich erweiterten Themenspektrum sowie neuen Sonderflächen findet Anfang Juni die Kongressmesse ANGA COM statt. Beim Small Enterprise Park handelt es sich um ein Angebot, das auch Kommunen und Behörden anspricht.

Vom 4. bis 6. Juni 2019 wird in Köln die ANGA COM, Fachmesse und Kongress für Breitband, Fernsehen und Online stattfinden. Wie der Veranstalter ANGA Services mitteilt, wird die Themenvielfalt der Kongressmesse (wir berichteten) deutlich erweitert. Innerhalb der Kernbereiche Breitband und audiovisuelle Medien werden demnach die Themen Smart City, 5G, Internet of Things, Smart Home, künstliche Intelligenz, Big Data, Cloud Services, Cyber Security und Personalisierung sowohl im Kongressprogramm als auch in der Ausstellung deutlich aufgewertet.
Mit dem Small Enterprise Park schaffe die ANGA COM eine Sonderfläche speziell für kleine und junge Unternehmen. Das Angebot richte sich an neue Aussteller, die nicht die Infrastruktur und Größe eines regulären Messestands benötigen, sich aber dennoch eine feste Anlaufstelle für ihre Kunden wünschen. Das neue Angebot sei laut ANGA Services speziell für Software-Anbieter, Dienstleister, Berater, Forschungs- und Bildungsinstitute, Fördereinrichtungen sowie Kommunen und Behörden konzipiert worden.
Am 6. Juni findet zum zweiten Mal ein gemeinsamer Breitband-Tag von ANGA COM, dem Breitbandbüro des Bundes und dem Verband der Anbieter von Telekommunikations- und Mehrwertdiensten (VATM) statt. In diesem Jahr werde das Thema Smart City im Fokus stehen. Bei vorheriger Anmeldung sei die Teilnahme am Breitband-Tag kostenlos.

Jüngere Zielgruppe ansprechen

Im Konferenzprogramm treten neben den Breitband- und Mediengipfel ein neuer Glasfasergipfel, der International Content Summit und der International CTO Summit. Für den Glasfasergipfel haben bereits die Vorstände und Geschäftsführer von Deutscher Telekom, Vodafone, Tele Columbus, EWE TEL, NetCologne und Deutscher Glasfaser zugesagt, kündigt der ANGA-COM-Veranstalter an. Mit neuen ANGA International Keynotes werde die Internationalität der Kongressmesse ausgebaut. Für dieses Format können noch bis zum 15. Februar 2019 Bewerbungen für Kurzvorträge zu Themen aus den Bereichen digitale Transformation, Internet of Things und Content eingereicht werden.
„Mit noch mehr Angeboten zur digitalen Transformation und neuen Sonderflächen wollen wir neue, und dabei insbesondere jüngere Unternehmen und Besucher adressieren“, erklärt ANGA-COM-Geschäftsführer Peter Charissé. „Insbesondere Telekommunikations-, Medien- und Online-Unternehmen finden in Köln optimale Voraussetzungen: Mit den hier ansässigen Marktführern ist und bleibt das Rheinland die wichtigste Breitband- und Medienregion Europas.“
Vier Monate vor dem Start haben sich für die ANGA COM 2019 bereits 400 Aussteller für über 90 Prozent der Standfläche des Vorjahres angemeldet. Damit zeichnet sich laut Veranstalter ein erneutes Flächenwachstum der Kongressmesse ab. 500 Aussteller und 21.700 Teilnehmer haben die ANGA COM im Vorjahr besucht und mitgestaltet.

(ve)

Stichwörter: Messen | Kongresse, ANGA, ANGA COM 2019, Big Data, Breitband, Cyber-Sicherheit, Glasfaser, künstliche Intelligenz, Smart City